

Bündner Senioren helfen Senioren

Postfach 71, 7004 Chur

PROTOKOLL der 35.Generalversammlung vom 20. März 2025, 14.30 Uhr RIGA-HAUS, Gürtelstrasse 88, Residenz I, 7000 Chur

TRAKTANDEN

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 19. März 2024 (Beilage Einladung zur GV)
4. Jahresbericht 2024 des Vorstandes
5. Jahresrechnung 2024
6. Revisorenbericht 2024, Genehmigung Jahresrechnung, Entlastung des Vorstandes
7. Ziele 2025
8. Budget 2025 (Beilage Einladung zur GV)
9. Festsetzung des Mitgliederbeitrages 2025
10. Informationen
11. Anträge von Mitgliedern
12. Varia

1. Begrüssung

Der Präsident Daniel Torri kann bei schönstem Sonnenschein 66 Mitglieder begrüssen und eröffnet die Versammlung. Angemeldet waren 52 Personen. Das Traktandum 11 muss nicht behandelt werden, da es keine Anträge gibt.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden Silvia Brügger und Hermann Egger gewählt.

3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 19. März 2024 (Beilage Einladung zur GV)

Das Protokoll vom 19. März 2024 wurde der Einladung zur GV bereits zugestellt und es wird auf das Vorlesen verzichtet. Es wird einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht 2024 des Vorstandes

Der Jahresbericht wird von unserem Präsidenten Daniel Torri vorgetragen.

Ein erfreuliches Dankeschreiben seitens einer Auftraggeberin erreichte unseren Verein, welches im Kern zum Ausdruck brachte, dass unser Verein dazu beigetragen hat, dass ihr Mann bis zu seinem Ableben zuhause sein konnte. Dafür werden wir uns auch künftig mit allen Kräften einsetzen und danken den Mitgliedern für die Mitgliedschaft und damit für das Mittragen der Vereinsidee «Miteinander und Füreinander». Nebst dem Dank möchten wir auf ein weiteres Element dieses Dankeschreibens eingehen. Nämlich dem Umstand, dass die schreibende Person von der Spitex auf unseren Verein aufmerksam gemacht wurde. Seitens des Vorstandes und der Vermittlerinnen und der Vermittler investieren wir viel, um unseren Verein und unsere Dienst-

Bündner Senioren helfen Senioren

Postfach 71, 7004 Chur

leistungen mit anderen Organisationen, welche in diesem Alterssegment tätig sind, bekannt zu machen und zu vernetzen. Das sind Arztpraxen, Zentren mit Alterswohnungen, die Spitäler und die Pro Senectute. Erstmals ist unser Verein im Herbst des Berichtsjahres gemeinsam mit der Pro Senectute an einem Altersanlass aufgetreten. Dies am Altersnachmittag der Gemeinde Domleschg.

Unser Verein ist auch bei «find help Graubünden» registriert. Dort finden Hilfesuchende in den Bereichen Gesundheit und Soziales schnell und einfach Beratungs- und Unterstützungsangebote sowie zuständige Stellen im Kanton Graubünden.

Ziel des Vereins ist es, dass wir flächendeckend, dauernd und ohne Gewinnabsicht unsere Dienstleistungen den nachfragenden Mitgliedern erbringen können. Um dieses Versprechen umsetzen zu können, müssen wir uns auf eine grosse Anzahl von Hilfeleistenden abstützen können. Da unterscheiden wir uns markant von Angeboten von Einzelpersonen oder kleinen Organisationen, die ihre Dienstleistungen ab und zu in der Öffentlichkeit bewerben. Bezüglich Gewinnabsicht hat uns Pro Senectute bestätigt, dass die Preise unserer Dienstleistungen im Vergleich zu anderen Anbietern sehr günstig sind. Die Abrechnung der geleisteten Arbeit erfolgt direkt zwischen den Auftraggebern und den Auftragnehmern, davon fliesst nichts in die Vereinskasse. Der Jahresbeitrag der Vereinsmitgliedschaft wird verwendet, um die ganze dahinterstehende Organisation zu finanzieren. Ohne die Arbeit des Vorstandes, der Vermittler und der Vermittlerinnen würde unser Ansatz, flächendeckend und konstant die Dienstleistungen erbringen zu können, schlichtweg nicht funktionieren. Die systematische Vernetzung mit anderen Organisationen, die Aufwendungen für den heute nicht mehr wegzudenkenden Auftritt im Internet und vieles mehr sind zeit- und kostenintensiv.

Für das Vereinsjahr 2024 haben wir uns einige Ziele gesetzt. Ziel 1, Mitgliederbestand stabilisieren: Ende 2023 hatten wir 472 Mitglieder, Ende 2024 473. Das Ziel des stabilen Mitgliederbestandes haben wir somit erreicht. Die Entwicklung nach Regionen ist unterschiedlich. Die Regionen Viamala und Landquart konnten zulegen, die Regionen Plessur/Imboden sowie Prättigau verloren Mitglieder. Zu berücksichtigen ist jedoch, dass wir 2024 den Mitgliederbestand insofern bereinigten, dass wir in der Statistik nur noch Mitglieder führen, welche den Jahresbeitrag bezahlt haben. Früher war das nicht so. Zum Vergleich: 2023 generierten wir mit 472 Mitgliedern Fr. 13'590.- Mitgliederbeiträge, 2024 waren es mit 473 Mitgliedern Fr. 15'720.-. Von den 473 Mitgliedern waren 49 Paare. Die effektive Anzahl Personen, welche Mitglieder in unserem Verein sind, liegt somit bei 522. Im Berichtsjahr haben wir die Möglichkeit geschaffen, dass auch juristische Personen Mitglied werden können, dies zu einem Jahresbeitrag von Fr. 100.-. Es freut uns sehr, dass mit der Gesundheit Arosa AG das erste juristische Mitglied in unserem Verein begrüssen zu dürfen.

Ziel 3 war die Vertiefung der Zusammenarbeit mit der Pro Senectute. Wie schon erwähnt, sind wir erstmalig gemeinsam an einer Veranstaltung aufgetreten. Diesen Weg wollen wir fortsetzen.

Wir sind froh, auch das vierte Ziel, die Vermittlerorganisation zu stärken, erreicht zu haben. Frau Renata Kunfermann in der Region Viamala sowie Herr Konrad Graf in der Region Prättigau konnten wir für diese zentrale Aufgabe gewinnen. Somit haben wir die Situation, dass wir in diesen

Bündner Senioren helfen Senioren

Postfach 71, 7004 Chur

Regionen zwei Personen haben, welche die zentrale Aufgabe der Vermittlung sicherstellen. Herzlichen Dank den beiden Neuen für ihre Bereitschaft, diese Arbeit zu machen.

Unsere beiden Sponsoren Helvetia Versicherungen und Raiffeisenbanken Mittelbünden, Churer Rheintal sowie Prättigau haben uns verdankenswerter Weise weiter unterstützt. Einerseits durch finanzielle Beiträge, andererseits können wir unsere Sitzungen unentgeltlich in den Räumlichkeiten der Sponsoren abhalten.

Die Kommunikation hat auch in unserem Verein eine absolut zentrale Bedeutung. So treffen sich der Vorstand und die Vermittlerinnen und Vermittler zweimal jährlich zum Informationsaustausch. Dabei können Ideen gemeinsam entwickelt werden und die Regionen können voneinander lernen. Im Berichtsjahr machten alle Regionen einen sogenannten Auftragnehmer Anlass. Es ist für unseren Verein zentral, dass wir die Inputs von den Kolleginnen und Kollegen abholen, welche die Arbeiten erledigen und ihnen andererseits anschliessend an die Arbeit im gemütlichen Umfeld für das Geleistete danken können.

Zusammengefasst blicken wir auf ein gutes und erfolgreiches Vereinsjahr zurück. Allen, die dazu beigetragen haben, danken wir von Herzen.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt und mit grossem Applaus verdankt.

5. Jahresrechnung 2024

Vom neuen Kassier wird erstmals die Jahresrechnung mittels PowerPoint detailliert erläutert. Die finanzielle Situation ist nach wie vor sehr robust. 2024 machten wir anstatt des budgetierten Verlusts von Fr. 3'450.00 einen Vorschlag von Fr. 3'823.79, wodurch das Vereinsvermögen auf Fr. 40'207.12 stieg. Bei den Ausgaben liegen wir unter, bei den Einnahmen über Budget. Dies ist darauf zurückzuführen, dass einerseits höhere Spenden verzeichnet werden konnten und andererseits die Mitgliederbeiträge stark anstiegen. Auf der Aufwandseite liegen die Ausgaben für Löhne und Entschädigungen markant tiefer wie budgetiert.

6. Revisorenbericht 2024, Genehmigung Jahresrechnung, Entlastung des Vorstandes

Die neue Revisorin Margrith Tester verliest erstmals den Bericht über die gewissenhafte Prüfung der Jahresrechnung. Die Jahresrechnung sowie die Entlastung des Vorstandes werden daraufhin einstimmig genehmigt.

7. Ziele 2025

Unser Verein hat einiges vor:

- Erneuerung des Vereinsauftritts (in Abhängigkeit der finanziellen Auswirkungen und technischen Möglichkeiten)
 - o Moderne, aktuelle, informative und einfach zu bedienende Homepage
 - o Vereinfachung der Administration unter den aktiven Vereinsmitgliedern
 - o Vereinslogo- und Schriftsachen überarbeitet
- Vermittlerorganisation gestärkt
 - o Regionen Plessur/Imboden: zusätzliche Vermittlerstelle für die Region Imboden

Bündner Senioren helfen Senioren

Postfach 71, 7004 Chur

- Region Landquart: zweite, in der Region wohnhafte Person aufbauen
- Transparenz schaffen über 65+-Angebot in den Gemeinden und Abstimmung mit unserem Angebot
 - Mit den Gemeinden Kontakt aufnehmen und eruieren, welche Angebote für 65+ vorhanden sind und wie die Dienstleistungen von «Bündner Senioren helfen Senioren» in das Angebotspaket (sofern vorhanden) integriert werden könnten.
- Werbekampagne durchgeführt (im Zusammenhang mit dem neuen Vereinsauftritt)
- Anzahl Mitglieder 500
- Anzahl geleisteter Stunden >4'500

8. Budget 2025 (Beilage Einladung zur GV)

Das Budget wird zügig und detailliert von unserem Kassier Beat Martschitsch erläutert.

Für die Realisierung der neuen Homepage wurden diverse Offerten eingeholt und mit Fr. 10'000.- budgetiert. Diverse Stiftungen werden angeschrieben, sodass 50 % dieser Kosten eingespielt werden können. Ebenso wird um einen Projektbeitrag des Kantons angefragt und die Migros für einen Zuschuss aus ihrem Kulturprozent. Final sieht das Budget 2025 einen Ausgabenüberschuss von Fr. 5'140.- vor.

Ergänzend zum Budget erwähnt unser Präsident Daniel Torri, dass wir das Geld in die Zukunft investieren, die Aktivitäten räumlich ausweiten wollen und wir weiterhin haushälterisch mit den finanziellen Mitteln umgehen werden.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

9. Festsetzung des Mitgliederbeitrages 2025

Der Vorstand schlägt wie bis anhin vor, den Mitgliederbeitrag für Einzelpersonen Fr. 30.- und für Paare im gleichen Haushalt Fr. 50.- beizubehalten.

Dies wird einstimmig gutgeheissen.

10. Informationen

Daniel Torri berichtet über das Ziel 2, mehr als 4'000 Arbeitsstunden zu leisten. 2023 konnte unser Verein 4'044 Arbeitsstunden erbringen, 2024 waren es mit 4'628 Stunden 14.4 % mehr. Dieser Anstieg freut uns sehr. Mit einem Anteil von 26 % wird die Kategorie «Besuche, Vorlesen, Gespräche» am meisten nachgefragt, dann folgen «Reinigungsarbeiten» mit 24 %, die «Garten- und Umgebungsarbeiten» mit 14 %, dann die «Einkäufe» mit 13 % und die «Autotransporte» mit 11 %. Im kommenden Jahr wird seitens der Vermittlerinnen und Vermittlern versucht, allen Auftragnehmern einen Auftrag zu vergeben.

11. Anträge von Mitgliedern

Anträge sind keine eingegangen.

Bündner Senioren helfen Senioren

Postfach 71, 7004 Chur

12. Varia

Nebst «find-help Graubünden» wird versucht, unseren Verein weiter zu vernetzen.

Unser Präsident dankt allen Anwesenden für die Aufmerksamkeit, die Vereinstreue und das grosse Engagement. Er freut sich auch im nächsten Jahr wieder viele Mitglieder begrüßen zu können und beendet die Versammlung um 15.20 Uhr. Alle Anwesenden sind abschliessend zum Z'vieri eingeladen.

Chur, 20. März 2025

die Aktuarin: Olga Pinggera

